

Derendinger hat die meisten Saurer-Original-Ersatzteile

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 52

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

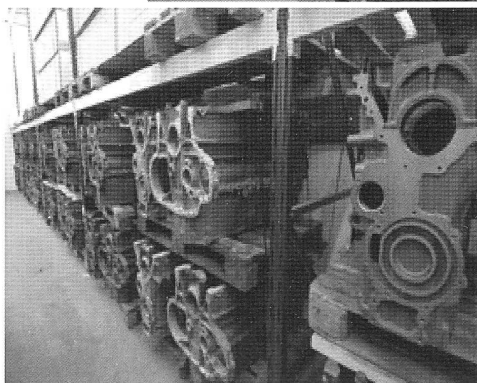
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Damit die Schweizer Lastwagen weiterfahren

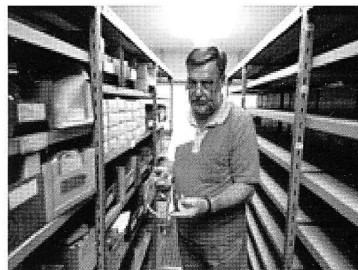
Derendinger hat die meisten Saurer-Original-Ersatzteile

101 Jahre nach der Gründung der legendären Schweizer Lastwagenmarke Saurer besitzt die Derendinger AG das grösste und umfangreichste Saurer-Ersatzteillager überhaupt. Über 8000 verschiedene Artikel von 40jährigen und teilweise älteren Saurer-Trucks sind fein säuberlich im mehrere tausend Quadratmeter grossen Lager in der Derendinger-Filiale Weinfelden TG sorgfältig vor allen Witterungseinflüssen geschützt gelagert und werden von einem langjährigen «Saurianer»-Team liebevoll betreut. Wer bis am Mittag via Internet (www.derendinger.ch) oder in einer der 28 Schweizer Derendinger-Filialen mit der Artikelnummer Saurer-Ersatzteile bestellt, bekommt sie am nächsten Tag mit einem der 173 Firmenfahrzeuge ausgeliefert.

Als Ende 2003 die letzten vertraglichen Verpflichtungen für die heute noch vielen tausend Saurer-Besitzer erloschen, war die Frage der Ersatzteile geklärt: Bereits vor zehn Jahren hat Derendinger von Saurer die Ersatzteilbewirtschaftung übernommen und ist 1998 mit dem gesamten Originalteillager von Arbon nach Weinfelden übergesiedelt.



Heute werden mit einer grossen Regelmässigkeit die gleichen 2000 Artikel, wie zum Beispiel Turbolader, Kompressoren, Wasserpumpen, umgeschlagen. Aber auch ganze Motorblöcke, Zylinderbüchsen, Einspritzdüsen, Antriebswellen, Pleuel, Ventile, Kurbelwellen, sehr individuelle Karosserieteile, Federblätter, Alternatoren und unzählige Kleinteile stehen für Militär-, Kommunal- und Zivilfahrzeuge gleichermassen wie für Saurer-Busse und Oldtimer in Weinfelden abrufbereit. Parallel dazu revidiert Derendinger wie eh und je Bremsen, Kupplungen und andere Verschleissteile.



Hr. Bartsch



Hr. Indermauer

Jürgen Bartsch, Leiter Einkauf Saurer-Teile in Weinfelden, und sein Team müssen sich bei den Beschaffungsmöglichkeiten heute immer breiter gefächert orientieren. Bartsch: «Solange Saurer Lastwagen baute, wurden auch Ersatzteile produziert. Jetzt müssen wir gewisse Herstellverfahren mit Losgrößen optimieren, was mit dem absinkenden Bedarf längerfristig zu Lieferproblemen führen kann.» Doch der grösste Schweizer Fahrzeugspezialist hat auch hier längst vorgesorgt, weiss Bernhard Tönz, bei Derendinger Leiter Marketing und Logistik: «In jeder Derendinger-Filiale weiss man, was es für Alternativmöglichkeiten gibt, und bekommt dazu Tipps für entsprechende Bezugsmöglichkeiten.»